



Konzert von Gerd Bingemann

Im Dunkeln ist es farbiger als man denkt

Samstag, 5. Nov. 2022 um 16.00 Uhr
im IWAZ (Neugrundstrasse 4, Wetzikon)

Eintritt frei (alle sind herzlich willkommen)
Es laden ein: Die Reformierten Kirchgemeinden des Bezirks Hinwil

Infos: Pfr. M. Blum, 044 932 73 03
(matthias.blum@wetzikonref.ch)

Zur Person

Gerd Bingemann wurde 1960 geboren und ist seit 1990 verheiratet. Im Laufe der ersten Primarschuljahre hat eine wahrscheinlich vererbte Erkrankung der Netzhaut eine starke Sehbehinderung hervorgerufen, welche ihn inzwischen blind gemacht hat - dazu hat sich noch eine Hörbehinderung gesellt. Ein weisser Stock, eine vibrierende Armbanduhr, ein multifunktionales Diktafon mit taktil unterscheidbaren Tasten sowie ein Computer und ein Handy (beides mit synthetischer Sprachausgabe ausgerüstet) gehören zu den wichtigsten Hilfsmitteln seines Alltags, welche ohne die zahllosen kleinen und grossen Hilfestellungen seiner Mitmenschen jedoch in keinsten Weise genügen würden. Nach dem Abschluss seines Jurastudiums an der Hochschule St. Gallen im Herbst 1987 arbeitete er 33 Jahre lang beim Schweizerischen Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND, der Dachorganisation von über 60 Institutionen unseres Landes, welche sich mit blinden, sehbehinderten und taubblinden sowie hörsehbehinderten Menschen befassen: Blindentechnische Hilfsmittel, Öffentlichkeitsarbeit und Interessenvertretung bildeten seine Wirkungsbereiche.

Musikalischer Werdegang

Gerd Bingemann lernte schon im Blindenschulheim Zollikofen Klavier zu spielen. Mit der Zeit kamen autodidaktisch Gitarre, Bass, Blues Harp und Perkussion dazu. Schon nach wenigen Klavierstunden gründete er die erste von mehreren Bands, wo er auch ins Komponieren, Arrangieren und Leiten hineinwuchs. In verschiedensten Formationen hat er in den letzten Jahrzehnten Konzerte gegeben und CDs mit seinen Eigenkompositionen herausgegeben.

Mehr Infos finden Sie auf seiner Homepage:
bingemann.ch